



Wochenbrief der Pfarrei St. Antonius

26. Juli – 3. August 2025
Wochenbrief Nr. 2446 / Jahreswoche 31

Samstag, 26. Juli

- Hll. Joachim und Anna, Eltern Mariens
Keine Messe in St. Antoni und Heitenried

Sonntag, 27. Juli

- 17. Sonntag im Jahreskreis – Hl. Bertold
Eucharistiefeier in der Tschäggina, Heitenried um 09.00 Uhr
(bei schlechtem Wetter in der Kirche, Heitenried)

Montag, 28. Juli

- Hl. Innozenz
Rosenkranz in der Kapelle Obermonten um 19.00 Uhr

Dienstag, 29. Juli

- Hl. Martha von Betanien
08.15 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche

Mittwoch, 30. Juli

- Hl. Ingeborg
Keine Messe

Donnerstag, 31. Juli

- Hl. Ignatius von Loyola
Keine Messe

Freitag, 1. August

- Hl. Alfons von Liguori
Rosenkranz in der Pfarrkirche Heitenried um 18.55 Uhr
Eucharistiefeier in der Pfarrkirche Heitenried um 19.30 Uhr

Samstag, 2. August

- Unsere liebe Frau von den Engeln
Keine Messe in St. Antoni und Heitenried

Sonntag, 3. August

- 18. Sonntag im Jahreskreis – Hl. Lydia
09.00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Antoni
Zelebrant: Pater David
Kollekte: Die dargebotene Hand
1. Jahrzeitmesse für Moritz Aebischer-Mauron, Bächlisbrunnenstrasse

Wenn ich verzweifelt bin,
sag ich mir immer wieder,
dass in der Geschichte
der Weg der Liebe und Wahrheit
immer gesiegt hat.

(Mahatma Gandhi)



Die Flaschenpost: Nachrichten des Jetzt

In einer windumtosten Nacht fand Lukas am Strand eine alte Flaschenpost. Das Papier im Inneren war vom Salzwasser gezeichnet, die Schrift fast verblasst, doch die Botschaft war klar und rief zu einem bewussten Leben im gegenwärtigen Augenblick auf. „Lebe im Jetzt“, stand dort in verblicheneren Lettern. Lukas, ein Mensch, der stets in Sorgen um die Zukunft oder in Reue über die Vergangenheit gefangen war, spürte eine unerwartete Regung in seinem Inneren.

Diese zufällige Entdeckung wurde zum Wendepunkt in Lukas' Leben. Die Botschaft aus der Flasche, simpel und doch so leicht im Wirbel des Alltags vergessen, erinnerte ihn daran, dass jeder Moment zählt. Er begann, seine Tage mit einer neuen Achtsamkeit zu füllen, die Gegenwart zu schätzen und die kleinen Wunder des Alltags zu bemerken – das Lächeln eines Fremden, die Wärme der Morgensonne, das Rauschen der Wellen.

Die Flaschenpost lehrte Lukas, dass Achtsamkeit nicht nur ein Konzept für stille Meditationen ist, sondern eine Lebenseinstellung, die jeden Aspekt seines Daseins durchdringen kann. Er erkannte, dass die Schönheit des Lebens oft in den unscheinbaren, flüchtigen Momenten liegt, die wir so leicht übersehen, wenn wir nicht achtsam sind.

Mit der Zeit wurde Lukas selbst zu einer Art Flaschenpost für die Menschen um ihn herum, indem er die Botschaft der Achtsamkeit weitergab. Er ermutigte andere, sich die Zeit zu nehmen, im Jetzt zu leben, und zeigte, dass tiefgründige Veränderungen oft mit einer einfachen Entscheidung beginnen: dem Entschluss, jeden Augenblick bewusst zu erleben.

